

## Blöde Qualmerei...- Materialien für die Arbeit mit Jugendlichen und jungen

### Erwachsenen

Für LehrerInnen/ PädagogInnen

BZgA	
Manuale/ Leitfäden	
Titel	Inhalt
<b>Rauchfrei! Auf dem Weg zur rauchfreien Schule</b>	Hilfestellung für den Umgang mit rauchenden Jugendlichen, Basisinformation zum Thema Rauchen und Tabakentwöhnung, Strategien zur Tabakentwöhnung für Jugendliche, Möglichkeiten der Umsetzung „rauchfreie Schule“, Unterstützung bei der Evaluation der gewählten Maßnahmen.
<b>Rauchfrei! Curriculum Anti-Rauchkurs – pädagogische Intervention für rauchende Schülerinnen und Schüler</b>	Konzeption eines „Anti-Rauchkurses“, Rahmenbedingungen für die Kursdurchführung, Organisation und Ablaufplanung eines „Anti-Rauchkurses“, Inhalte der verschiedenen Seminarstunden des Kurses sowie ergänzende Maßnahmen für die Kursdurchführung.
<b>Förderung des Nichtrauchens in Berufsbildenden Schulen - Ein Leitfaden für Pädagoginnen und Pädagogen</b>	Der Leitfaden bietet Berufsbildenden Schulen bei der Planung und Umsetzung der Rauchfreiheit eine Hilfestellung. Es werden die einzelnen Schritte zur Rauchfreiheit, strukturelle Maßnahmen und pädagogische Angebote dargestellt und erläutert. Die angebotenen Lösungsschritte werden durch verschiedene Beispiele aus der Praxis veranschaulicht.
<b>Universität Ulm: Randomisierte Interventionsstudie zur Rauchprävention an Krankenpflegeschoolen (RIKE-Studie) - Lehrerhandbücher</b>	Lehrerhandbuch für LehrerInnen für Pflegeberufe zur Konzeption von Unterrichtseinheiten mit dem Ziel, SchülerInnen zu befähigen, Motive und Gefahren des Tabakkonsums zu analysieren und Möglichkeiten zur Tabakentwöhnung zu kennen und zu vermitteln. Die SchülerInnen sollen zu fachlich fundierten Beratungsgesprächen mit RaucherInnen in der Lage sein. Nicht zur Tabakentwöhnung bei SchülerInnen konzipiert. <b>online unter <a href="http://www.dnrfk.de/rike-studie/">http://www.dnrfk.de/rike-studie/</a></b>

Zum Ausgeben an Jugendliche und junge Erwachsene	
<b>Rauchfrei durchs Leben</b>	Basisinformationen für Jugendliche über das Rauchen und Nichtrauchen - Inhaltsstoffe des Zigarettenrauchs, gesundheitliche Folgeschäden und Inhalte der Zigarettenwerbung. Informationen über Tabakentwöhnung, Nikotinabhängigkeit und die Gefahren des Passivrauchens. Informationen zum jugendspezifischen Ausstiegsprogramm der BZgA <a href="http://www.rauch-frei.info">www.rauch-frei.info</a>
<b>Schluss mit Rauchen</b>	Die Broschüre "Schluss mit Rauchen" spricht in den Kategorien "Gelegenheitsraucher", "regelmäßige Raucher", "Gewohnheitsraucher" und "starke Raucher" ausstiegsbereite Jugendliche an und zeigt Wege auf, wie sie den gesundheitsschädlichen Tabakkonsum hinter sich lassen und dauerhaft rauchfrei werden können. <a href="http://www.rauch-frei.info">www.rauch-frei.info</a>
<b>Rauchfrei! – Stop smoking Girls</b>	Basisinformationen zum Rauchen und Nichtrauchen speziell aufbereitet für Mädchen.
<b>Rauchfrei! – Stop smoking Boys</b>	Basisinformationen zum Rauchen und Nichtrauchen speziell aufbereitet für Jungen.
<b>Vorsicht Wasserpfeife!</b>	Kurze, grafisch gut aufbereitete Informationen für Jugendliche zu den Gefahren des Shisha-Rauchens.

<b>rauchfrei per Mausclick</b>	Informationsflyer zum interaktiven rauchfrei-Ausstiegsprogramm auf <a href="http://www.rauch-frei.info">www.rauch-frei.info</a>
<b>EU-Initiative HELP – für ein rauchfreies Leben</b>	Kampagne mit Fokus auf Jugendlichen und jungen Erwachsenen – Materialien und Informationen zur Unterstützung bei der Tabakprävention, zum Schutz vor Passivrauch und bei der Tabakentwöhnung - <a href="http://www.help-eu.com">www.help-eu.com</a>

<b>Sonstige Materialien</b>	
<b>Titel</b>	<b>Inhalt</b>
<b>Rauchfrei! - Jugendkampagne - Plakat- und Postkartenserie "rauchfrei! Bist du dabei?"</b>	Motive der Anzeigenserie zur Kampagne "rauchfrei", mit der die BZgA gezielt Jugendliche ansprechen möchte. In den insgesamt drei Motiven wird dargestellt, warum es sich lohnt rauchfrei zu bleiben. Die Motive sollen jugendliche Raucher zum Ausstieg motivieren und Nichtraucher in ihrer Ablehnung gegenüber dem Rauchen bestärken.
<b>Rauchfrei! - Jugendkampagne - Plakat- und Postkartenserie „Meinungsbildung“</b>	Die rauchfrei-Motive vermeiden Verbote und appellieren stattdessen an das Unabhängigkeitsgefühl der jungen Menschen.
<b>Startpaket „Ja, ich werde rauchfrei!“</b>	Informationspaket mit Broschüre „Ja, ich werde rauchfrei!“, Relax-Ball, Kalender, Tischaufsteller, Pfefferminzpastillen und Anstecknadel.
<b>Kalender für die ersten 100 Tage</b>	Abreißkalender mit lustigen, motivierenden Sprüchen zur Begleitung des Rauchstopps.
<b>drugcom.de</b>	„Drugcom.de ist ein niedrighschwelliges Internet-Projekt, das drogenaffine Jugendliche über den Freizeitsektor anspricht. Ziel ist es, die Kommunikation mit bereits drogenerfahrenen Jugendlichen zu fördern. Mit Hilfe internetgestützter, anonymer Informations- und Beratungsmöglichkeiten sollen jugendliche Drogenkonsument/innen dazu ange-regt werden, den eigenen Drogenkonsum kritisch zu reflektieren und ggf. zu modifizieren.“ (Webseite BZgA) <a href="http://www.drugcom.de">www.drugcom.de</a> Informationsmaterialien und Flyer zur Seite unter <a href="http://www.bzga.de">www.bzga.de</a>

Alle hier angegebenen Materialien (mit Ausnahme der angegebenen Internet-Adressen) können unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de) eingesehen und unter [order@bzga.de](mailto:order@bzga.de) kostenlos bestellt werden.

## Blöde Qualmerei...- Materialien für die Arbeit mit Jugendlichen und jungen

### Erwachsenen

#### Klassenprogramme/ Schulprogramme

Titel	Inhalt
<b>Be Smart – Don´t Start</b> <b>Der Wettbewerb für rauchfreie Schul-</b> <b>klassen</b>	<p>„Durch die Teilnahme bei Be Smart soll Schülerinnen und Schülern ein Anreiz geben werden, gar nicht erst mit dem Rauchen anzufangen. Der Wettbewerb richtet sich daher besonders an die Klassen, in denen noch nicht geraucht wird oder nur wenige Schülerinnen und Schüler rauchen“ (Webseite Be Smart – Don´t Start)</p> <p><a href="http://www.besmart.info">www.besmart.info</a></p>
<b>Klasse 2000 – Gesundheitsförderung</b> <b>in der Grundschule – Gewaltvorbeu-</b> <b>gung und Suchtvorbeugung.</b>	<p>„Klasse2000 ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule. Es begleitet Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse, um ihre Gesundheits- und Lebenskompetenzen frühzeitig und kontinuierlich zu stärken. Dabei setzt es auf die Zusammenarbeit von Lehrkräften und externen Klasse2000-Gesundheitsförderern. Klasse2000 fördert die positive Einstellung der Kinder zur Gesundheit und vermittelt Wissen über den Körper. Bewegung, gesunde Ernährung und Entspannung sind ebenso wichtige Bausteine von Klasse2000 wie der Umgang mit Gefühlen und Stress, Strategien zur Problem- und Konfliktlösung. So unterstützt Klasse2000 die Kinder dabei, ihr Leben ohne Suchtmittel, Gewalt und gesundheits-schädigendes Verhalten zu meistern.“ (Webseite Klasse 2000).</p> <p><a href="http://www.klasse2000.de">www.klasse2000.de</a></p>
<b>Big Tobacco: Profits &amp; Lies</b> <b>Ausstellung Big Tabacco, Planspiel</b> <b>„Tabak in Bralawien – Fluch oder</b> <b>Segen?“, DVD, Broschüren, Work-</b> <b>shops für Kinder und Jugendliche</b>	<p>„Die Bildungsserie „Big Tobacco: Profits &amp; Lies“ folgt der Kette vom Produzenten zum Konsumenten und zeigt die Zusammenhänge zwischen Ausbeutung und Profit. Das Ergebnis: Big Profits. Big Lies.“</p> <p>Für die Bildungsarbeit in Schulen wie auch in anderen Einrichtungen werden verschiedene Materialien zur Verfügung gestellt. Dazu gehören eine entleihbare Ausstellung, eine DVD, eine Broschüre, Workshops für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und das Planspiel „Tabak in Bralawien – Fluch oder Segen.“</p> <p><a href="http://www.unfairtobacco.org">www.unfairtobacco.org</a></p>
<b>SMOKEOUT - Schule zum Durchatmen</b>	<p>Das Rauchverbot in Schulen, das Berlin 2004 als erstes Bundesland einführte, hat sichtbar dazu beigetragen, dass die Zahl der rauchenden Schüler/-innen rückläufig ist. Damit ist aber noch nicht alles getan – engagierte Schulen geben sich nicht mit dem Verbot allein zufrieden, sie betreiben aktive Prävention auf den verschiedenen Ebenen. Dafür verdienen sie eine Auszeichnung.</p> <p>Was bedeutet ein „Gütesiegel Rauchfrei“?  Ein, zwei oder drei verliehene Sterne für besonderes Engagement in der Nikotinprävention zeigen: Wir tun etwas! Sie können auch als Anreiz dienen, noch besser zu werden. Die Anzahl der Sterne macht das präventive Profil der Schulen für alle sichtbar: Auf der Website der Schule, dem Schulflyer, dem Jahrbuch oder auf dem Briefkopf kann das Gütesiegel gezeigt werden. Bereits einen Stern zu erhalten, ist ein Erfolg, fordert aber alle Beteiligten heraus, im nächsten Schuljahr auf breiterer Ebene aktiv zu werden. (Webseite Smoke Out – Schule zum Durchatmen)</p> <p><a href="http://www.smokeout-Berlin.de">www.smokeout-Berlin.de</a></p>

## Blöde Qualmerei...- Materialien für die Arbeit mit Jugendlichen und jungen

### Erwachsenen

#### Für Kinder- und Jugendeinrichtungen

Titel	Inhalt
<p><b>KlarSicht</b> <b>BZgA-MitmachParcours zu Tabak und Alkohol</b></p>	<p><b>„Konzept</b> Klar sehen, den Durchblick haben und sich nichts vormachen. Dabei will die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Jugendliche unterstützen. Deshalb hat die BZgA 2004 im Rahmen ihrer beiden Jugendkampagnen „rauchfrei“ und „Alkohol? Kenn dein Limit.“/„NA TOLL!“ den interaktiven KlarSicht-MitmachParcours zu Tabak und Alkohol entwickelt. Bei Rollenspielen, Quiz und Diskussionen können sich die Teilnehmenden mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten und Interessen einbringen. An mehreren Stationen ist Teamarbeit gefragt, so dass alle ihre unterschiedlichen Kompetenzen einbringen und voneinander lernen können. Info-Tafeln und ein Kiosk mit Materialien der BZgA bieten zusätzliche Informationen: knappe Fakten zu Alkohol, Tabak und deren Auswirkungen, Hintergrundwissen und natürlich auch Tipps zum „Aussteigen“. [...]</p> <p><b>Ziele und Zielgruppen</b> Der BZgA-MitmachParcours KlarSicht will über die Wirkungen und Suchtpotenziale der legalen Suchtmittel Tabak und Alkohol informieren und eine kritische Haltung dazu fördern. Das interaktive Angebot will Jugendliche dabei unterstützen, die Risiken von Alkohol- und Zigarettenkonsum klarer zu sehen und verantwortungsbewusst zu handeln. [...] Zielgruppen sind Jugendliche, primär Schülerinnen und Schüler ab der achten Schulklasse und junge Erwachsene. Interaktive Methoden ermöglichen es auch Teilnehmenden mit unterschiedlichem Wissens- und Entwicklungsstand, von diesem Angebot zu profitieren. Das variationsfähige Konzept des BZgA-MitmachParcours und die Flexibilität der geschulten Moderatorinnen und Moderatoren sorgen dafür, dass die Veranstaltung den unterschiedlichen Teilnehmer- und Altersgruppen gerecht wird. [...]</p> <p><b>Partner/-innen vor Ort</b> MitmachParcours sind stets Kooperationsprojekte, bei denen die BZgA und örtliche Einrichtungen aus den Bereichen Gesundheitswesen oder Jugendbildung zusammenarbeiten.“ (Webseite KlarSicht) <a href="http://www.klarsicht.bzga.de/">http://www.klarsicht.bzga.de/</a></p>
<p><b>HD<sup>2</sup> – Hast Du´s drauf? Ein Quiz rund um das Thema Sucht und Drogen</b></p>	<p>„Was ist ein Tunnelblick? Von welchem Suchtmittel sind in Deutschland die meisten Menschen abhängig? Was kann man tun, um nicht süchtig zu werden? Fragen über Fragen und die Antworten finden Sie in dem neu aufgelegtem Quiz der Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin.“ <a href="http://www.berlin-suchtpraevention.de">www.berlin-suchtpraevention.de</a></p>

Verschiedene Bundesländer wie beispielsweise Brandenburg oder Nordrhein-Westfalen haben Landesinitiativen zur Unterstützung der Tabakprävention bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Bitte informieren Sie sich dazu vor Ort!